

Korneuburg im Advent

Traditionell und
stimmungsvoll in die
Vorweihnachtszeit

Seite 6-9

Copyright: Syda Productions | stock.adobe.com

Kostenlos an einen Haushalt | P.b.b. - Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2100 Korneuburg

MOBILITÄT

Vertragsverlängerung für
Mobilitätsangebote von
ÖBB 360° bis 2028

Seite 4

WIRTSCHAFT

Goldbarren made in
Korneuburg - philoro
eröffnet Goldwerk

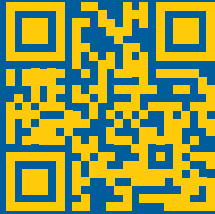
Seite 13

SCHMIEDE - ZUKUNFT UND ARBEIT

Gemeinsam wachsen -
Erfolgreiche Teilnahme
am Arlt-Symposium

Seite 14

E-SCOOTER: DEINE MEINUNG IST GEFRAGT



QR-Code scannen und bei der
Umfrage mitmachen

Alternativ freuen wir uns auch über
deinen Anruf unter der Nummer **05 77 077 2114**
oder ein E-Mail an forschung@kfv.at.



Gewinne:
**5 GUTSCHEINE
VON SPAR**
im Wert von je 100€

Energie Invest+ mit TOP Konditionen

- Althausanierung
- Thermische Sanierung
(z.B.: Fassadendämmung, Fenstertausch, Heizungstausch)
- Anschaffung einer
Photovoltaikanlage
- Diverse Investitionen in
Energiesparmaßnahmen

Nähere Informationen in Ihrer Filiale
der Sparkasse Korneuburg.

Hierbei handelt es sich um eine unverbindliche Werbemitteilung
und nicht um ein konkretes Anbot. Gültig so lange der Vorrat reicht.
Stand Oktober 2023. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

SPARKASSE 
Korneuburg

Für eine
nachhaltige
Zukunft

sparkasse.at/korneuburg



INHALT

UMWELT

Erneuerbare Energie-Gemeinschaft
Korneuburg „eGen“ gegründet

Seite 5

SOZIALES

Extravorstellung des Circus Pikard für
Schülerinnen und Schüler des ASO

Seite 10

MOBILITÄT

Jugendshuttle-Bus bringt Jugendliche
sicher durch Veranstaltungsabende

Seite 12

LEADER

LEADER-Projekt Kulturvermittlung startet
in Korneuburgs Schulen durch

Seite 18

STADTGEMEINDE

KLAR!10vorWien fördert Trinkbrunnen
und sorgt für Erfrischung im Park

Seite 21

Liebe Korneuburgerinnen, liebe Korneuburger!

Für unsere Stadt brechen goldene Zeiten an. Demnächst wird Philoro, der Experte für Edelmetalle, den neuen Betriebsstandort feierlich eröffnen.

Mit besonderem Stolz darf Korneuburg auf das Projekt Schmiede – Zukunft und Arbeit verweisen. Aufgrund einer hervorragenden Bilanz wurde die Zusammenarbeit mit dem AMS intensiviert.

Unser Zirkus Pikard hat für Kinder mit besonderen Bedürfnissen eine Sondervorstellung gegeben. Die leuchtenden Augen, das Lachen und die Fröhlichkeit der begeisterten Kinder waren die schönste Belohnung für Alexander Schneller und seine Zirkusfamilie.

Aus dem Bereich der Mobilität gibt es Erfreuliches zu berichten. Der Jugendshuttlebus wurde verlängert, ebenso der Vertrag mit der ÖBB, 360 Grad.

Ein Schwerpunkt dieser Ausgabe ist der Ausblick auf den Korneuburger Advent. Wir werden unser Bestes geben, um trotz der Widrigkeiten unserer Zeit den Zauber des Weihnachtsfestes in die Stadt zu bringen.

Genießen Sie noch die Herbsttage in und rund um Korneuburg!
Herzlichst Ihr

Christian Gepp, MSc
Bürgermeister
der Stadt
Korneuburg



KULTUR

Korneuburg schreibt – Autor:innen gesucht!

Im Februar 2024 bietet die Stadtgemeinde in Kooperation mit der Buchhandlung Korneubuch Korneuburger Autorinnen und Autoren eine Bühne, um eigene Werk präsentieren zu können. Am 23. und 24.2.24 haben alle angemeldeten Autor:innen die Möglichkeit, eigen verfasste Krimis, Romane, Gedichte, Sach- oder Kinderbücher in Form einer Lesung vorzustellen.

Bei Interesse, melden Sie sich bitte unter gst42@korneuburg.gv.at bis spätestens

15.12.2023 an. Die Anmeldung kann auch schriftlich im Bürgerservice abgegeben werden.

Folgende Informationen benötigen wir unbedingt für die Anmeldung:

- Vor- und Zuname Autor:in
- Wohnadresse Autor:in
- Telefonnummer/Mailadresse
- Titel des Buches
- Inhalt des Buches (kurze Beschreibung, max. 2 Sätze)
- Zielgruppe

Details zu Veranstaltungstagen und Ablauf werden Mitte Jänner 2024 bekanntgegeben.

Die Stadtgemeinde Korneuburg und die Buchhandlung Korneubuch freuen sich über viele Anmeldungen und interessante Lesungen!



Autor:innen gesucht: Sabina Gass (Stadtgemeinde Korneuburg), STR Andreas Minnich, GR Karin Schuster-Zwischenberger und Katrin Moder (Buchhandlung Korneubuch) rufen alle Korneuburger Autor:innen auf, an den Lesungen teilzunehmen!

© Stadtgemeinde Korneuburg

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg.

Redaktion: Barbara Busch und Karoline Wenig, 2100 Korneuburg, Hauptplatz 39, Tel. 02262 62899, korneuburg.gv.at | stadtzeitung@korneuburg.gv.at

Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

Linie: Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

Gestaltung und Inseratenannahme: Vogelmedia e. U., werbung@vogelmedia.at, 02262 62800

Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & Co. KG, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Straße 3

Vertragsverlängerung für die Mobilitätsangebote von ÖBB 360°

Auch bis August 2024 ist es möglich, die erste und die letzte Meile in der Stadt klimafreundlich, komfortabel und flexibel zu bewältigen

Die Stadtgemeinde Korneuburg bietet Bürger:innen und Besucher:innen gemeinsam mit dem Team von ÖBB 360° seit 2020 ein vielseitiges Mobilitätsangebot. Nun wurde die Zusammenarbeit nach einer Ausschreibung verlängert. E-Scooter, Carsharing und Lastenfahrräder stehen zumindest noch bis Ende August 2028 zur Verfügung.

Damit kann unsere Stadt einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten ...!

BGM Christian Gepp

Die Nutzung öffentlicher Verkehrsangebote ist dann besonders attraktiv, wenn der Weg von A nach B schnell, komfortabel und umweltfreundlich zurückgelegt werden kann. Das gewährleistet die Stadtgemeinde Korneuburg mit dem Mobilitätsangebot von ÖBB 360° – wie auch die bisherigen Nutzungszahlen zeigen: Insgesamt fanden seit dem Start im Jahr 2020 bis Ende August 2023 mehr als

80.000 Fahrten summiert für alle Mobilitätsformen statt. Ein weiterer Anstieg der Buchungen wurde auch in den letzten Monaten von den ÖBB verzeichnet.

Einfache & schnelle Buchung

Alle Angebote des Mobilitätspakets sind gebündelt über die App wegfinder buchbar. Routenplanung, Buchung und Bezahlung aller Verkehrsmittel kann nach einmaliger Registrierung einfach über den wegfinder abgewickelt werden.

„Unser Ziel ist, dass immer mehr Menschen die öffentlichen Verkehrsmittel nützen und unsere Stadt somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann“, zeigt sich Bürgermeister Christian Gepp begeistert über das Mobilitätskonzept.

Martin Schmutz, Leiter Vertrieb & Neue Services ÖBB-Personenverkehr AG: „Wir freuen uns sehr, dass das Mobilitätsangebot von ÖBB 360° in Korneuburg weiterhin bestehen bleibt. Die bisherigen Nutzer:innenzahlen zeugen

vom Erfolg des Projekts und wir gehen davon aus, dass sich diese auch in den nächsten Jahren weiter positiv entwickeln.“

Korneuburgs Mobilitätsservices im Überblick

- Car-Sharing-Service mittels Rail&Drive: 3 Autos stehen an 2 Standorten zur Verfügung (Bahnhof, K01 Businesspark), buchbar über wegfinder und railanddrive.at oder die Rail&Drive App

- E-Carsharing EKO, mit dem BMW i3 beim Rathaus
- E-Scooter-Service mit TIER: 40 E-Scooter, 43 Parkzonen
- ÖBB Bike Leihräder: zwei E-Lastenfahrräder (Standorte: Bahnhof und Hauptplatz)
- ÖBB Bike Parking: Mietbare wettergeschützte & sichere Fahrradabstellplätze
- nextbike-Leihräder mit Buchung über wegfinder oder die nextbike-App: 34 Fahrräder, 8 Standorte
- Zahlreiche Buslinien im Stadtgebiet



Vertragsverlängerung für die Mobilitätsangebote von ÖBB 360°: GR Stefan Tmej, BGM Christian Gepp, Martin Schmutz (Leitung Vertrieb & New Business ÖBB Personenverkehr) und Wolfgang Schenk (Leitung Bauamt) zeigen sich begeistert über die Mobilitätsangebote.

TAXI SARTORI

0650 880 73 63

... da fahr ich mit!

Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...

WerbeService
DIE AGENTUR

Erfolgreiche Werbung ist kein Kostenfaktor.
Erfolgreiche Werbung ist ein

kluges Investment.

Seit 50 Jahren
Agentur für Kommunikationsdesign

Martin Hlavacek: m.hlavacek@werbeservice.at | T +43 699 10667805
Deutschmeisterstraße 31, 2100 Korneuburg | www.werbeservice.at

Erneuerbare Energie-Gemeinschaft Korneuburg „eGen“ gegründet

Nach dem Gemeinderatsbeschluss im März wurde vor kurzem die Genossenschaft „eGen“ ins Firmenbuch eingetragen. Diese Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) der Stadtgemeinde wurde gemeinsam mit dem Unternehmen Stadtentwicklungsfonds Korneuburg (SEFKO) gegründet.

Aufgrund der gestiegenen Energiekosten wurde die Gründung einer Energiegemeinschaft gemäß § 16c Elektrizitätswirtschafts- und Energieorganisationsgesetz 2010 bzw. § 79f EAG beschlossen. Im Vorjahr hatte die Stadtgemeinde trotz sehr günstiger Strompreiskonditionen Stromkosten von rd. 420.000 Euro zu tragen.

Abgesehen vom Gründungsbeschluss im Gemeinderat im März erfolgte die rechtliche Gründung der EEG mit der formellen Gründungsversammlung der drei Proponenten am 7. Juni. In der Folge wurde die Genossenschaft im Firmenbuch am 27. Juni 2023 eingetragen. Die bisherigen Gründungskosten belaufen sich auf rund 4.000 Euro, aufgrund der Firmenbucheintragung, Verbandsprüfung, rechtlicher Beratung und Bundesgebühren.

Seitens der Stadtgemeinde bestehen bereits PV-Anlagen auf dem Dach des Stadtservices, im Sonderpädagogischen Zentrum sowie in der Schu-

le Windmühlgasse mit einer Gesamtleistung von 72 kW/p. Seitens der EEG eGen Korneuburg ist im Sommer/Herbst 2024 mit einer eigenen PV-Anlage zu rechnen, mit einer Gesamtleistung von rd. 800 kW/p und Investitionskosten in der Höhe von ca. 1 Mio Euro geplant. Die Beratungen und Beschlussfassungen dazu stehen noch bevor.

Nach Auswertung der Ergebnisse für die statischen Belastungen der Dachflächen, und nach Freigabe der geplanten Anlagen beim Netzbetreiber erfolgen erste Ausschreibungen für die PV-Anlagen z. B. beim Stadtservice, Sporthalle und anderen Gebäuden. Ziel ist es, einerseits die kommunalen Einrichtungen künftig mit Ökostrom zu versorgen, andererseits kostengünstigen Ökostrom für kommunale, gemeinwirtschaftliche und sozialgemeinschaftlich Anlagen und Gebäude zur Verfügung zu stellen, der primär aus Energie-Anlagen aus dem kommunalen Umfeld stammt.

Die Stadt kann aufgrund ihrer vielen eigenen Verbraucher (Schul- und Verwaltungsgebäude, Straßenbeleuchtung, Wasserver- und Entsorgungspumpen, Abwasserbeseitigungsanlage, Abfallsammelzentrum) besonders von der EEG profitieren. Neben den vielen Dachflächen, die für die PV-Flächen zur Verfügung stehen, ist die Stadt auch mit einem Biogasanlage-Betreiber und mit dem Betreiber von Strombojen in Gesprächen bzw. Verhandlungen, was den großen Vorteil bildet, dass über die beiden letztgenannten Stromerzeuger auch Strom erzeugt werden kann,

wenn die Sonne nicht scheint, was insbesondere für den Betrieb der Wasser- und Abwasserpumpen und die Straßenbeleuchtung von Bedeutung ist.

Bürgermeister Christian Gepp dazu: „Wir freuen uns über die Gründung der Genossenschaft eGen, um damit aktiv zur Energiewende beizutragen und Strom aus erneuerbaren Quellen zu produzieren. Damit können sich zukünftig kommunale Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten oder die freiwillige Feuerwehr auf einen niedrigen Strompreis innerhalb der Energiegemeinschaft verlassen.“



Gründung der Genossenschaft „eGen“: Roland Raunig (GF Stadtentwicklungsfonds), GR Alexander Bruny, GR Bernadette Haider-Wittmann (SEFKO), Ronald Maurer (GF Stadtservice), GR Adelheid Muhm, STR Alfred Zimmermann und BGM Christian Gepp präsentieren die Neuerungen zur EEG Korneuburg.

MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

Ihre Küche steht bei uns im Mittelpunkt!

Besuchen Sie uns:
2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

Chefline 0676 30 265 30

außergewöhnlich persönlich

KDK
Meine Küche
kdk-kuechenexperts.at

Korneuburg im

Traditionell und stimmungsvoll die Vorweihnachtszeit in der Bezirkshauptstadt genießen

Ab 24. November kann man sich in Korneuburg wieder auf heißen Punsch, Glühwein, kulinarische Köstlichkeiten und Hütten mit liebevoll hergestelltem Kunsthandwerk freuen. Auch in diesem Jahr hat das Stadtmarketing Korneuburg bei der Gestaltung auf familienfreundliche Atmosphäre sowie nachhaltige Ausführung besonderen Wert gelegt und bietet vier Wochen lang ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

Eröffnung und Candlelight-Shopping

Am 24. 11. heißt es ab 17:00 Uhr offiziell „Es werde Licht ...“ am Korneuburger Adventmarkt, und einige Shops rund um den Hauptplatz feiern mit. „The Alpine Carolers“ geben dabei in teilnehmenden Geschäften klassische und moderne Weihnachtslieder in englischer und deutscher Sprache wieder und begeistern durch traditionelle viktorianische Kostüme, die in Kombination mit der Musik das charmante Flair einer vergangenen Zeit wieder aufleben lassen. So können Kund:innen dem Ensemble durch das bunte Weihnachtsangebot in der Stadt folgen und sich beim Einkauf musikalisch auf die Adventzeit einstimmen lassen.

Die Teifl sind los

Am 25.11. findet ab 18:00 Uhr erstmals der Korneuburger Teifflauf mit toller Show im Zentrum statt, der traditionell die bösen Geister austreiben soll. Teufelsmasken werden in Handarbeit hergestellt – ein traditionelles Handwerk, das viel Zeit, Mühe und Geschick erfordert. Die Masken haben teuflisch anmutende Gesichtszüge, Hörner, Reißzähne, breite Mäuler und riesige Augen.



Zauberhafter Weihnachtsspaß in der Wichtelwerkstatt

In der eigens errichteten Wichtelwerkstatt können Kinder, betreut durch eifrige Weihnachtswichtel, so manches zauberhafte Weihnachtsgeschenk basteln. Bei lustigen Weihnachtsgeschichten und bekannten Weihnachtsfilmen dürfen sich unsere kleinen Gäste entspannen und ganz dem Weihnachtszauber hingeben. Die Anzahl der Teilnehmer:innen in den Hütten ist begrenzt, und es wird um Anmeldung unter stadtmarketing@korneuburg.gv.at gebeten. Öffnungszeiten und das Programm findet man unter: korneuburg.gv.at/Stadt/Kultur/Korneuburg_im_Advent

Schön ist so ein Ringelspiel

Das große Karussell am Hauptplatz lädt zur lustigen Ringelspielfahrt ein, und an einigen Markttagen besuchen flauschige Alpakas aus Kreuzstetten den Adventmarkt, die auch gestreichelt werden dürfen!

Briefe an das Christkind und Nikolausfeier

Am Hauptplatz können in den Weihnachtspostkasten ganz persönliche Briefe an das Christkind eingeworfen werden, denn das Wünschen sollte man niemals aufgeben! Selbstverständlich werden alle eingeworfenen Briefe, Geschichten, Gedichte oder Zeichnungen, versehen mit vollständiger Anschrift vom Christkind beantwortet.

Der Nikolaus besucht am 6.12. ab 17:30 Uhr den Korneuburger Hauptplatz, erzählt Geschichten und singt gemeinsam mit den Besucher:innen ein Nikololied. Danach erhält jedes Kind ein kleines Nikolaus-Sackerl.

Natürlich dürfen auch die musikalischen Highlights in der Vorweihnachtszeit nicht fehlen. Hier ein Überblick:

24

Fr 24.11.2023, 17:00 Uhr,
So 3.12.2023, 18:30 Uhr

Stadtmusik Korneuburg

Die Stadtmusik unter der Leitung von Peter Vasicek umfasst bereits über 20 ak-

Der Korneuburger Weihnachtsbonus

Wenn man die Weihnachtseinkäufe zwischen 24.11.–24.12. in Korneuburg erledigt, kann man mit etwas Glück für den Geschenkekauf beschenkt werden. Dank der freundlichen Unterstützung durch die Sparkasse Korneuburg gibt es auch in diesem Jahr den beliebten Weihnachtsbonus. Gewinnkarten liegen ab 15. November im Stadtmarketing Korneuburg und in der Sparkasse Korneuburg auf!

Kunsthandwerkmarkt im Rathaus

Wunderschönes, weihnachtliches Kunsthandwerk von rund 25 Aussteller:innen und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Puppentheater und Bastelstationen erwarten die Besucher:innen am Freitag, 1.12. von 14:00–20:00 Uhr sowie Samstag, 2.12. von 10:00–18:00 Uhr im Rathaus Korneuburg. Als musikalisches Highlight singt der Chor proMusica auf den Hauptstiegen im Rathaus (Fr 16:00 Uhr, Sa 11:00 Uhr).

Heiliger Abend in Korneuburg

Ab 11:00 Uhr findet die Friedenslicht-Andacht am Hauptplatz in Korneuburg statt. Diese wird als ökumenische Veranstaltung abgehalten. Das Friedenslicht wird traditionell vom Dragonerregiment überbracht und im Zuge der Andacht an die Bürger:innen ausgegeben. Um 16:00 Uhr beginnt die Kindermesse mit Krippenspiel in der Stadtpfarrkirche, deren Abschluss um 17:00 Uhr die feierlichen Klänge eines Turmbläserensembles am Hauptplatz bilden. Um 22:00 Uhr enden die christlichen Feierlichkeiten schließlich mit der Christmette. Beide Messen finden voraussichtlich am Hauptplatz Korneuburg statt.

tive Mitglieder, die zum regelmäßigen gemeinsamen Musizieren zusammenkommen.

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns auf einen Auftritt am Korneuburger Adventmarkt freuen.

Advent



26

So 26.11.2023, 18:30 Uhr

International Gospel Society



Gänsehaut und gute Laune sind garantiert, wenn die International Gospel Society weltbekannte Gospel-Hits performt. Mit ihrer mitreißenden Livemusik und purer Emotion spielten sie bereits mehrmals ausverkaufte Shows. Die Gruppe lädt herzlich zum Singen, Klatschen und Tanzen ein – „Get Into The Gospel Spirit“ mit der International Gospel Society!

30

Do 30.11.2023, 18:00 Uhr

Gospelpower

„Gospel“ kommt von „good spell“ und bedeutet „gute Nachricht“. Genau dies ist die Botschaft, die der Chor verbreiten möchte. Gospelpower verbreitet nicht nur schwungvoll gute Stimmung, sondern besticht auch durch Besinnlichkeit.

01

Fr 01.12.2023, 18:00 Uhr,
Fr 15.12.2023, 18:00 Uhr

Brasshoppers

Das Ensemble „Brasshoppers“ wurde vor vielen Jahren im Rahmen des Musikschulunterrichts an der Regionalmusikschule Bisamberg-Leobendorf-Enzersfeld von Andreas Füsselberger gegründet. Mit Getrommel und Gebläse bringen die jungen Musiker:innen Schwung in jede Veranstaltung. Das Repertoire umfasst das Spektrum der traditionellen und modernen Blasmusik bis hin zu weihnachtlichen Klängen.

02

Sa 02.12.2023, 18:30 Uhr

The Alpine Carolers

Der besondere Reiz der Alpine Carolers liegt dabei nicht nur im großen Repertoire klassischer und moderner Weih-

nachtslieder in englischer und deutscher Sprache, sondern auch in den traditionellen viktorianischen Kostümen, die in Kombination mit der Musik das charmante Flair einer vergangenen Zeit aufleben lassen. Das Repertoire um besinnliche und schwungvolle Eigenkompositionen erweitert, erfreuen sich die Sängerinnen und Sänger einer jährlich wachsenden Fangemeinde.

03

So 03.12.2023, 15:00 Uhr

Musikschule Korneuburg

Die Musikschule der Korneuburger Musikfreunde präsentiert ein buntes vorweihnachtliches Programm mit Pop Band, Flöten, Trompeten und Gitarren. Zu hören sind stimmungsvolle Weihnachtslieder unterschiedlichster Schüler:innen-Ensembles, begleitet von Lehrer:innen der Musikschule.

07

Do 07.12.2023, 18:00 Uhr

4ME



Bekannt wurde „4ME“ vor allem durch die Teilnahme an der „Großen Chance der Chöre“ im Herbst 2016. Das Quartett erreichte das Finale und belegte als kleinste Gruppe einen Platz unter den besten vier Chören Österreichs. Seither tourt das Ensemble durch ganz Österreich und auch Deutschland und begeistert mit seinem schwungvollen, abwechslungsreichen und komödiantischen Programm das Publikum.

08

Fr 08.12.2023, 18:00 Uhr

Quodlibet Chor Bisamberg

Das Repertoire des 5-stimmigen gemischten Chors mit ca. 25 Sängerinnen und Sängern reicht von Renaissance zu Popmusik, von Madrigalen zu Schlagern, von

Opern zu Musicals. Am Adventmarkt präsentiert der Chor einen Querschnitt aus bekannten traditionellen und modernen Weihnachtsliedern.

09

Sa 09.12.2023, 18:30 Uhr,
Sa 23.12.2023, 18:30 Uhr

D' Weinbeisser



Brasspower aus dem Weinviertel! Musikalisch erstreckt sich das Repertoire von klassischen Brass-Arrangements über Volksmusik und Evergreens, die jeder mitsingen kann bis hin zu modernen Hits und weihnachtlichen Klängen. Ziel der Musiker ist es, die Zuhörer in eine Welt der Harmonie mitzunehmen, zu begeistern und zu unterhalten und gleichzeitig ihr gesamtes Können und ihre einzigartige Musikalität unter Beweis zu stellen.

10

So 10.12.2023, 18:30 Uhr,
Di 19.12.2023, 18:30 Uhr

The Wibes

Die Vollblutsängerinnen haben schon so manchen gediegenen Glühweinstand in eine tobende Winterparty verwandelt. Spätestens wenn die Gospelversion von Last Christmas durch die Lautsprecher dröhnt, erwischt man sich dabei mitzusummen. Herzschmerz, Feelgood, Gospel und Rock ist ebenso vertreten, wie besinnliche Weihnachtslieder.

14

Do 14.12.2023, 18:30 Uhr

V.O.I.C.E Vienna Pop & Jazz Choir

Der V.O.I.C.E Vienna Pop & Jazz Choir hat sich ganz dem vokalen Pop und Jazz in allen Facetten verschrieben. Von brandaktuellen Songs – oft in eigenen a-cappella-

Arrangements mit Beatbox oder Body Percussion, bis hin zu den Legenden der Pop & Rock-Musik oder auch mal Jazz, ist stilistisch alles mit dabei! Mit im Programm befinden sich diesmal zahlreiche winterlich-weihnachtliche Songs & Arrangements der weltbekannten Gruppe „Pentatonix“. So groovig und stimmungsvoll kann a-cappella sein!

16

Sa 16.12.2023, 18:00 Uhr

Kapelle Um-Ta-Ta

Traditionelle Weihnachtsmusik in Stil zünftiger Weinviertler Kirtagsmusi wird Adventmarkts-Besucher:innen in vorweihnachtliche Stimmung versetzen und für gute Unterhaltung sorgen. Das sechsköpfige Ensemble ist weit über die Stadtgrenzen für seine launigen Darbietungen bekannt.

17

So 17.12.2023, 18:30 Uhr

MF BigBand

Big-Band-Sound unter Leitung von Walter Fendt verspricht ein Potpourri aus swingenden Weihnachtssongs, die für gute Stimmung beim Punsch trinken sorgen.

18

Mo 18.12.2023, 18:30 Uhr

Südklangchor



Der Südklangchor hat sich 2018 aus singenden Kärntner:innen in Wien zusammengeschlossen. Die kärntnerischen Wurzeln verleugnet der Chor zwar nicht, das Musikrepertoire ist jedoch breit gefächert. Im diesjährigen Weihnachtsprogramm kommen englische, afrikanische Songs und auch einige Kärntnerlieder vor. Von Pop bis Klassik ist alles dabei.

20

Mi 20.12.2023, 19:00 Uhr

The Reveilles

Das Trio The Reveilles, dessen Herz für Swing schlägt, wurde 2017 in Wien gegründet. Als großes musikalisches Vorbild dienten dabei die Andrews Sisters, deren Close-Harmony-Stil sie zu ihrem musikalischen Werdegang inspirierte. Die drei Künstlerinnen machten es sich zur Aufgabe, die einzigartige Musik des Vokaltrios aus den USA neu aufleben zu lassen und bleiben auch bei weihnachtlichem Programm dem Stil der 40er-Jahre treu.

21

Do 21.12.2023, 19:00 Uhr

Longfield Gospel

Gospel-Musik vereint weltweit Soul & Funk mit „Gänsehaut-Feeling“ und lädt zum Mitmachen ein! Die zahlreichen Auftritte von Longfield Gospel wurden zu spektakulären und mitreißenden Pu-

blikumsmagneten. Zu den Highlights der letzten Jahre gehört sicherlich auch die musikalische Umrahmung des Österreich-Besuchs von Papst Benedikt XVI sowie der große Erfolg bei der ORF-TV-Show „Die große Chance“.

22

Fr 22.12.2023, 18:30 Uhr


Wein4tler brass

Das Ensemble verbindet Tradition, Moderne und die Liebe zur Musik, um Menschen zu begeistern. Das Rezept: Spaß am Spielen und Wandlungsfähigkeit. Wein4tler brass bewahrt Traditionen und geht mit der Zeit. Und dabei werden auch die (musikalischen) Wurzeln nicht vergessen.

Informationen wie Öffnungszeiten, Musik- und Kinderprogramm findet man unter: www.korneuburg.gv.at/Stadt/Kultur/Korneuburg_im_Advent

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.





Faulmann Küchen

Korneuburg

Stockerauer Straße 43a
2100 Korneuburg

Telefon: 02262 / 73 8 73
office@kuechenstudio.cc
www.kuechenstudio.cc

STADTPOLITIK

Überparteiliches „Kekse backen“ des Korneuburger Gemeinderats

Am Freitag, den 1. Dezember gibt es ab 16:00 Uhr Kekse und Süßes für den guten Zweck

Während des Kunsthandwerkmarkts im Korneuburger Rathaus wird im Bürgerservice (Eingangsbereich) von den Mitgliedern des Gemeinderats fleißig gebacken. Von Vanillekipferl bis Linzeraugen und noch vieles mehr – alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen krempeln gemeinsam die Ärmel auf – unterstützt

mit süßen Gaben der Bäckerinnen Reiter, Geier, Felber und Mann – und backen Kekse für den guten Zweck. Gegen eine Spende können die Kekse dann vernascht werden.

Gesammelt wird für soziale Projekte und die Weihnachtsaktion für bedürftige Korneuburger Familien.

STADTPOLITIK

Karitativer Adventmarkt der ÖVP- und SPÖ-Frauen Korneuburg

Am 2.12. (16:00–20:00 Uhr) und 3.12. (10:00–16:00 Uhr) laden die ÖVP- und SPÖ-Frauen zum „Karitativen Adventmarkt“ in die Korneuburger Pfarre ein. Die Eröffnung findet am Samstag um 16:30 Uhr statt. Selbstgemachtes, Bäckereien, Handarbeiten, Bücher, Dekoratives und Adventkränze warten auf die Besucher:innen. Ergänzt wird der Adventmarkt am Samstag um 17:00 Uhr durch ein Adventkonzert der Weinviertler Philharmoniker in der Pfarrkirche.

GWÖLB

Weihnachtslaube und Zauber in der Laube im Gwölb Korneuburg

Vor 8 Jahren als Idee begonnen, hat sich die Weihnachtslaube als Fixpunkt in der Adventzeit in Korneuburg etabliert. Traditionell öffnet die GWÖLB-Weihnachtslaube am 1. Dezember.

In stimmungsvoller, weihnachtlicher Atmosphäre gibt es den berühmten GWÖLB-Punsch, klassisch mit Omas Teebeutel-Keksen, sowie roten und weißen Glühwein zum Genießen. Ergänzt wird das Angebot mit hausgemachter Kartoffelsuppe und anderen Köstlichkeiten. Am Freitag, 15.12., spielen D’Weinbeisser, das bekannte Leobendorfer Bläser-

ensemble, mit ruhigen und traditionellen Weihnachtsliedern auf. Öffnungszeiten: 1.12.–22.12., Mo-Sa von 17:00–22:00 Uhr.

Gleichzeitig öffnet der „Zauber in der Laube“ – der kleine Adventmarkt im GWÖLB – und bietet an jedem Öffnungstag eine bunte Palette handgefertigter Schätze. Diese wurden in liebevoller Handarbeit

SOZIALES

2. Bike-Challenge für den guten Zweck

Der Radclub Korneuburg erradelt von 2. bis 3. Dezember ab 12:00 Uhr 24 Stunden lang Kilometer für Inklusionsprojekte.

Aufgrund des großen Erfolgs aus dem Vorjahr findet im Korneuburger Rathaus erneut eine 24-Stunden-Indoor-Bike-Challenge statt. Geradelt wird auf bereitgestellten Hometrainern, gleichzeitig werden fleißig Spenden gesammelt. Jeder kann spontan vorbeikommen und „mitstrampeln“.

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Bürgerservice Korneuburg, Hauptplatz 39 statt. In diesem Jahr werden Inklusionsprojekte mit den Spenden unterstützt. Weitere Informationen unter https://www.korneuburg.gv.at/2-Bike-Challenge_fuer_den_guten_Zweck



Benefizradler:innen: Daniela Rakosch, Erich Cauder, Bettina Wobornik, Michael Gmeinböck, Harald Ahorner, Claudia Cauder, Roland Kirchmeier, Jacques Lewandofsky, Matthias Wobornik und Franz Huber hoffen auf viele freiwillige Mitradler:innen für den guten Zweck.

Extravorstellung des Circus Pikard für Kinder und Schüler:innen mit besonderen Bedürfnissen

Am Freitag, den 13.10.2023, besuchten insgesamt rund 220 Schüler:innen, Lehrer:innen und Betreuer:innen der Allgemeinen Sonderschule (ASO) Korneuburg, Kindergruppe KIKO, Behindertenhilfe Oberrohrbach und der Schule für lebendiges Lernen eine Extravorstellung des Circus Pikard.

Der Circus Pikard besteht bereits seit 1989 und hält aktuell mit seiner Show „Einmal um die ganze Welt“ bis 29. Oktober bei der Hafestraße in Korneuburg. Die Kinder waren begeistert von der einstündigen Vorstellung, besonders von der Roll-Balance Darbietung des ukrainischen Artisten Vladimir und den Hunden. Für Kinder, die im Rollstuhl sitzen, waren Logenplätze reserviert, damit

sie den Artisten besonders nah sein konnten. Allen Kindern und Betreuer:innen wurde eine Tüte Popcorn zur Verfügung gestellt. Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen. Nach dem Vorstellungsbesuch wurden die Schüler:innen mit den Schulbussen der Firma Blaguss zurückgebracht. Elisabeth Wais, die Direktorin der ASO, bedankt sich bei der Stadtgemeinde Leobendorf, der Stadtgemeinde Korneuburg, sowie bei der Sparkasse

Korneuburg herzlich für die Einladung: „Wie schön, dass man gerade auch an unsere

Kinder denkt und ihnen dieses besondere und aufregende Erlebnis ermöglicht hat!“



Manege frei: GR Elke Setik, ASO-Direktorin Elisabeth Wais, Ingeborg Wingelhofer (Sparkasse Korneuburg), Zirkusdirektor Alexander Schneller (Circus Pikard), Armand Drobesh (Sparkasse Korneuburg), GR Andrea Hohenecker (Marktgemeinde Leobendorf) und BGM Christian Gepp waren begeistert von dem tollen Zirkusprogramm.
© Stadtgemeinde Korneuburg



- Wohnungen
- Häuser
- Grundstücke

**FÜR
UNSERE
SUCHKUNDEN**



Büro Korneuburg
Hauptplatz 8
Eingang Kirchengasse
2100 Korneuburg
Hotline 050 433 412
www.griha-korneuburg.at

Inhaber und Geschäftsführer:
Joni Thomas

JT Immobilienreuhänder GmbH

„FULL HOUSE WEINVIERTEL“

EINLADUNG ZUM IMPULSABEND

ZUTATEN FÜR EIN ERFOLGREICHES STADTMARKETING

16. November 2023 | 18.30 Uhr
Großer Sitzungssaal der Stadtgemeinde Korneuburg, Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg
Anmeldung bis 13.11.2023: korneuburg-stockerau@wknoe.at

Begrüßung: Andreas Minnich, Bezirksstellenobmann der
Wirtschaftskammer Korneuburg-Stockerau und
Thomas Speigner, LEADER-Region Weinviertel Donauraum

Impuls: Oskar Januschke, Geschäftsführer Stadtmarketing Lienz



SCHULEINSCHREIBUNG

Die Schuleinschreibung findet am

20. Jänner 2024 von 8:00 bis 12:00 Uhr

in der Volksschule Korneuburg, Bankmannring 21, statt.



Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis 1. September 2024 das 6. Lebensjahr vollenden werden.

Einzuschreiben sind alle Kinder, die in Korneuburg gemeldet sind, auch wenn sie die Volksschule nicht in Korneuburg besuchen werden. **Die Kinder sind bei der Einschreibung persönlich vorzustellen!**

Alle Eltern, deren Kinder schulpflichtig sind, erhalten eine schriftliche Einladung mit FIXER Terminvorgabe (Uhrzeit, Klassenraum) durch die Schulleitung.

Bitte bringen Sie Folgendes zur Einschreibung mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes bzw. des Erziehungsberechtigten
- Meldezettel des Kindes
- im Bedarfsfall Nachweis der Erziehungsberechtigung
- Stammblatt (ausgefüllt)
- Elternfragebogen (ausgefüllt)
- e-card des Kindes
- Übergangsportfoliomappe aus dem Kindergarten
- **eventuell vorhandene Befunde**

Die Kinder werden in folgender Volksschule eingeschrieben:

Buben Volksschule1

Maria Wottawa

Direktorin Volksschule1

Tel: 069916451472

E-Mail: vs.korneuburg-1@noeschule.at

Mädchen Volksschule2

Andrea Zöchling

Direktorin Volksschule2

Tel: 069916451473

E-Mail: s312101@noeschule.at

UNSER ANGEBOT ZUM BLACK WEEKEND

+10%

GUTHABEN
GESCHENKT

GUTSCHEIN KARTE




EIN ECHTES
GESCHENK

Geier

Geier

AB EINEM GUTSCHEIN-
KAUF VON 20,-*

*Aktion gültig von
23.-25.11.2023

geier.at |   

KORNEUBURG, HAUPTPLATZ 1, TEL.: 02262/721190

Jugendshuttle-Bus ist sehr beliebt

Seit 2007 fährt die Linie 2 an Veranstaltungsabenden durch Korneuburg

Korneuburger Jugendliche ab 14 Jahren werden mit der Linie 2 des Jugendshuttle-Bus um 21:00 und 23:00 Uhr zur Veranstaltung gebracht, die Heimfahrten finden um 2:00, 4:00 und 5:30 Uhr (veranstaltungsabhängig) statt. So benötigen Jugendliche kein teures Taxi, die Eltern müssen ihre Kinder nicht abholen und die Jugendlichen fahren nicht selbst in alkoholisiertem Zustand. Bei den Korneuburger:innen ist dieser „Festibus“ sehr beliebt, 2022 gab es 15 Veranstaltungen, im Durchschnitt waren 60 Personen mit der Linie 2 unterwegs. Je nach Bustyp unterschiedlich, können 50 bis 100 Fahrgäste pro Fahrt transportiert werden. In diesem Jahr fährt die Linie 2 zu insgesamt 18 Veranstaltungen. Am meisten Fahrgäste gibt es jährlich beim Event „The MAZE“ in Rückersdorf mit insgesamt rund 1.500 Fahrgästen (wetterabhängig) auf allen Linien. Hier werden auf der Linie 2 rund 200 bis 250 Fahrgäste „geschuttelt“.

Die Stadtgemeinde Korneuburg unterstützt das Projekt jährlich mit rund 3.500 Euro. Finanziert wird der Jugendshuttle-Bus durch ein Säulen-Modell. Pro Abend (Hin- und Rückfahrt) zahlen Jugendliche 4,00 €, die Veranstaltungsleitung bezahlt anteilig 2,50 € pro transportierter Person, die Raiffeisenbanken der Region sponsern und auch das Land Niederösterreich finanziert das Projekt mit. Außerdem finanzieren die Gemeinden mittels Einwohnerschlüssel die jeweiligen Linien. Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Danke an die Organisator:innen und das Team rund um den Jugendshuttle-Bus, denn ein sicherer Transport zu den Veranstaltungen und auch heimwärts ist großartig.“ Das erfolgreiche Projekt Jugendshuttlebus, wurde im Jahr 2004 von Jugendlichen der Gemeinde Harmannsdorf-Rückersdorf ins Leben gerufen und schrittweise mit neuen Gemeindegebieten erweitert. Aktuell umfasst das Projekt

17 Gemeinden, über 40 Ortschaften und ist daher ein Vorzeigeprojekt in Niederösterreich. Insgesamt sind sieben Linien in Betrieb und 110 Busse im Einsatz.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://jugendshuttlebus.at/>



Jugendshuttle-Bus: LAbg. Hubert Keyl, 2. VZ-BGM Gabriele Fürhauser, Günther Hirsch (Projektleitung Jugendshuttle-Bus), Martin Sack (Verwaltung), GR Matthias Keusch, BGM Christian Gepp, Alexander Raicher (IT-Verantwortlicher Jugendshuttle-Bus) und 1. VZ-BGM Helene Fuchs-Moser bei der Haltestelle Bankmannring.

behaaglich & friends
SCHENKEN, DEKORIEREN UND WOHNEN

Winter SCHAU!

11. + 12. NOVEMBER | 13 - 19 UHR

Weihnachtsdeko & Geschenkideen
italienische Mode | Naturwerkstatt | Chanoine Kosmetik
Hüte & mehr | Schmuck | Ernährung | Fitness

Sa + So um 15:30 Uhr
Impulsvortrag
Balance Swing™

*Punsch & Süßes
Wein & Häppchen*

Sa + So um 14:30 Uhr
Impulsvortrag
Nahrung als Medizin

2111 Harmannsdorf, Harmannsdorfer Straße 13 (neben KFZ Haag)
WEBSHOP: WWW.BEHAAGLICH.AT ♥ f behaaglich

OPTIK GERALD STUM

Beim Kauf einer Brille:
Zweites Glas
-50%

PASSBILDER

2100 Korneuburg
Wiener Straße 12
Tel. (0 22 62) 726 74

KONTAKTLINSENSTUDIO
Kostenlose Hausbesuche
www.optik-stum.at

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr
Sa. geschlossen

TRANSPORTUNTERNEHMEN

KARL HIESINGER

Ges.m.b.H.

BÜRO: 2111 TRESDORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2

ABBRUCH SCHUTT CONTAINER

AUSHUB

SAND SCHOTTER

Tel.: 02262/75310
Fax: 02262/63804

E-Mail: info@hiesingerkarl.at
www.hiesingerkarl.at

Goldbarren made in Korneuburg

Der Edelmetallhändler philoro errichtet in Korneuburg eine hochmoderne Scheideanstalt und bietet dem heimischen Goldmarkt völlig neue Möglichkeiten. Der Testbetrieb hat bereits begonnen, im Dezember soll die neue „State of the Art“-Produktionsstätte inklusive Filiale eröffnet werden.

Als Händler von Gold und anderen Edelmetallen hat sich das österreichische Unternehmen philoro im gesamten deutschsprachigen Raum einen Namen gemacht. 16 Filialen in Österreich, Deutschland, in der Schweiz und in Liechtenstein entwickeln sich ebenso erfolgreich wie der gut sortierte Online-shop. Und die Zeichen stehen weiter auf Wachstum.

Nun eröffnen die Gründer und Geschäftsführer von philoro, Rudolf Brenner und René Brückler, ein neues, spannendes Kapitel. Bereits im Oktober 2020 hat das Unternehmen ein 35.000 Quadratmeter großes Areal im Businesspark Korneuburg erworben, im Frühjahr 2022 erfolgte der Spatenstich für die Errichtung des philoro GOLDWERKS.

Der edle Name steht für eine Scheideanstalt modernsten Zuschnitts, wie Rudolf Brenner ausführt: „Das ist nicht nur für uns, sondern für den gesamten heimischen Goldmarkt ein wichtiger Schritt. Gebaut wurde mit modernsten Materialien, wir setzen ein ganzes Bündel an Maßnahmen zur Nachhaltigkeit um, und haben allein für die erste Ausbaustufe 60 Millionen Euro investiert.“

GOLDWERK produziert 2,5% der Weltproduktion

Die Produktionskapazität des GOLDWERKS liegt bei bis zu 120 Tonnen im Jahr, was etwa 2,5 Prozent der gesamten Weltproduktion entspricht. In Zukunft soll der Großteil der Produktion aus recyceltem Gold gefertigt werden. Ziel ist außerdem die Erreichung höchster Qualitätsstandards durch die Zertifizierung der „London Bullion Market Association“ (LBMA). philoro verkauft schon jetzt ausschließlich Produkte, die diesem Top Level entsprechen und will selbstverständlich auch die eigene Scheideanstalt zertifizieren lassen.

René Brückler, der für das Projekt die Hauptverantwortung trägt, verweist auf einen wichtigen, wirtschaftlichen Aspekt: „Wir holen damit letztlich einen wichtigen Teil der Wertschöpfungskette nach Österreich und können mit der Inbetriebnahme auch Goldbarren made in

Austria herstellen, mit unserer eigenen Prägung, aber natürlich auch gerne für andere Unternehmen.“

„Es ist natürlich spannend, ein Unternehmen wie philoro bei uns willkommen heißen zu dürfen und bald Gold made in Korneuburg im Umlauf zu wissen. Besonders die nachhaltige Umsetzung und Produktion dieses Betriebs ist für die Stadtgemeinde ein wichtiger und richtiger Ansatz für Unternehmen dieser Größe!“

BGM Christian Gepp

„Es ist ein beeindruckendes Gebäude mit modernsten Anlagen und Materialien. Unser Goldwerk bezieht seine Energie beispielsweise aus grünem Strom, der mithilfe einer Photovoltaik-Anlage erzeugt wird. Ein geschlossenes Wassersystem stellt sicher, dass keine Stoffe, die bei der Produktion entstehen, nach außen gelangen. Bei der Produktion unserer philoro-Barren achten wir außerdem darauf, dass diese zum Großteil aus Sekundärgold bestehen“, erklärt René Brückler. Bürgermeister Christian Gepp dazu: „Es ist natürlich spannend, ein Unternehmen

wie philoro bei uns willkommen heißen zu dürfen und bald Gold made in Korneuburg im Umlauf zu wissen. Besonders die nachhaltige Umsetzung und Produktion dieses Betriebs ist für die Stadtgemeinde ein wichtiger und richtiger Ansatz für Unternehmen dieser Größe!“

Altgold verkaufen und einer neuen Bestimmung zuführen

Als Grundmaterial für die Verarbeitung im GOLDWERK kommt alles in Frage, das zumindest auch Gold – oder andere Edelmetalle wie Silber, Platin oder Palladium – enthält, also Schmuck, Besteck oder auch Dentalgold. Wer über alte Schätze verfügt, kann in den Filialen von philoro präzise feststellen lassen, wie hoch deren Materialwert ist. Nachdem das Altgold angekauft wurde, findet es in Korneuburg, im Rahmen des Scheideprozesses seine neue Bestimmung – als fertiger Barren oder Granulat für die Weiterverarbeitung.

Mit dem Standort in Korneuburg eröffnet philoro nicht nur das GOLDWERK, sondern erweitert sein Filialnetz um eine weitere Filiale, welche am 7. Dezember 2023 offiziell eröffnet wird. Auf rund 300 Quadratmetern erwartet die Kundinnen und Kunden ein reichhaltiges Sortiment an Barren, Münzen und moderner Numismatik in Gold, Silber, Platin und Palladium, sowie eine hochmoderne und automatische Schließfächeranlage.



Goldene Zeiten: BGM Christian Gepp, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser, Theresa Hatz (Head of Marketing philoro), GR Bernadette Haider-Wittmann, Philoro-Geschäftsführer René Brückler und GR Thomas Pfaffl vor dem neu errichteten GOLDWERK.

Gemeinsam WACHSEN mit der Schmiede

Die Teilnahme des Korneuburger Gemeinnützigen Beschäftigungsprojekts „Schmiede – Zukunft und Arbeit“ am diesjährigen Arlt Symposium der FH Sankt Pölten am 20. und 21. September war ein großer Erfolg.

Die Tagung richtete sich an Praktiker:innen der Sozialarbeit, Wissenschaftler:innen und Entscheidungsträger:innen und es nahmen rund 400 Besucher:innen daran teil. Neben vielen spannenden Vorträgen und Workshops, wie z. B. jener Vortrag der neuen stellvertretenden Landesgeschäftsführerin des AMS NÖ, Karmen Frena, MBA MA gemeinsam mit Prof. Maximilian Kasy, konnte das Schmiede-Garten-Projekt überzeugend vorgestellt werden. Die Sozialarbeiterin der Schmiede, Mag. (FH) Karin Höllinger berichtete über das Konzept „Gemeinsam Wachsen“ mit der Schmiede. Dabei erzeugte sie nicht nur ein lebendiges Bild der Arbeit und der damit verbundenen Werte der Schmiede, sondern stärkte auch das Bewusstsein, wie wichtig die Arbeit von gemeinnützigen Beschäftigungsprojekten ist. Frau Mag. Patrizia Lindner, stellvertretende Leiterin der Schmiede, ist begeistert: „Das Gefühl der Zusammengehörigkeit der unterschiedlichen Trägerorganisationen war spürbar

und auch die Bedeutung der Arbeit in den vielen Projekten in Niederösterreich“. Frau Mag. Alexandra Wohlers, die Projektleiterin der Schmiede, ergänzt: „Uns ist es wichtig, dass jeder mit einem Benefit bei uns aus dem Projekt hinausgeht, und das schaffen wir auch.“

Ein Leuchtturmprojekt

Auch der Infostand „Gemeinsam WACHSEN mit der Schmiede: Willkommen im Schmiede-Garten“ wurde mit großem Erfolg präsentiert und begeisterte die Teilnehmer:innen des Symposiums. Die FH-Dozentin Christina Engel-Unterberger schwärmt: „Die Schmiede – Zukunft und Arbeit war ein Leuchtturm der letzten beiden Tage in St. Pölten.“

Über mehrere Wochen wurde hier vom Team der Schmiede mit viel Engagement und Kreativität der Schmiede-Garten symbolisch als Wohlfühloase sowie in seiner Bedeutung dargestellt. Auch vier sehr inspirierende, ökologische Projekte, mit denen die Schmiede dieses Jahr im Rahmen des

Schmiede-Garten-Projekts zusammengearbeitet hat, wirkten am Infostand mit: fairwurzelt, Herbios, Spähikel und Wilde Blumen.

Wir sind stolz auf dieses gelungene Projekt!“

VBGM Helene Fuchs-Moser

Seit 3 Jahren begrüßt Fr. Mag. Karin Höllinger den Innen- und Außenraum der Schmiede. So entstand aus der Betonwüste im Korneuburger Industriegebiet „K01 Business Park Wien Nord“ die Wohlfühloase „Schmiede-Garten“ für Mensch, Tier und Pflanzen, die auch schon 2021 mit der „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet wurde. „Wir bemerken, dass das gemeinsame Gärtnern das Teamgefühl und die Identifikation, aber auch Selbstverantwortung, Selbstwert und Selbstwirksamkeit positiv stärkt“, erzählt Karin Höllinger. Im Schmiede-Garten lassen sich alle grundsätzlichen Alltags- und Arbeitskompetenzen trainieren, die auf dem heutigen Arbeitsmarkt gefragt sind wie Geduld und Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Sorgfalt und Konzentration. Zusätzlich fördert das Schmiede-Garten-Projekt aktiv die individuelle

Gesundheit und Befindlichkeit der Mitarbeiter:innen, sowohl psychisch wie auch physisch.

„Die Schmiede wird vom AMS NÖ, vom Land NÖ und von der Stadtgemeinde Korneuburg finanziert und leistet täglich einen wichtigen Beitrag für die Stadtgemeinde Korneuburg“, sagt die Korneuburger Vizebürgermeisterin und Obfrau des Vereins Schmiede – Zukunft und Arbeit, Helene Fuchs-Moser, MSc: „Und wir sind zurecht stolz auf dieses gelungene Projekt und die engagierten Mitarbeiter.“



Erfolgsteam: Patrizia Lindner (stv. Projektleitung), Alexandra Wohlers (Projektleitung), Bojana Bumbic (Transitmitarbeiterin), Karin Höllinger (Sozialarbeit), Manuel Rabel (Transitmitarbeiter), Carina Geistler (Transitmitarbeiterin) präsentieren den Infostand der Schmiede – Zukunft und Arbeit am Arlt Symposium.

Foto: Schmiede – Zukunft und Arbeit

Ihr Partner für Ihr neues Zuhause

www.badesign-immobilien.at

badesign
immobilien



KULTUR

Musica Sacra Korneuburg feierte 10-jähriges Jubiläum

Der vor zehn Jahren von Peter Peinstingl, dem derzeitigen Stiftskapellmeister der Erzabtei St. Peter in Salzburg, ins Leben gerufene Verein Musica Sacra widmet sich der Verbreitung sakraler Musik in unserem Raum.

So fanden in den letzten Jahren in der Stadtpfarrkirche immer wieder Darbietungen von geistlicher Chor-, Orchester- und Orgelmusik statt. Anlässlich des Jubiläumsjahres fand am 20. Oktober ein Chorkonzert mit fünf Chören in der Stadtpfarrkirche statt. Der Höhepunkt war die Darbietung der

letzten beiden Stücke, die von allen fünf Chören gemeinsam gesungen wurden. Es war ein großartiges und berührendes Klangerlebnis, das von mehr als 140 Besucher:innen genossen wurde.

Beim Festkonzert am 17. November, wird u. a. ein „Stabat Mater“ von Boccherini



zur Aufführung gebracht. Weitere Informationen unter: https://www.korneuburg.gv.at/Festkonzert_10_Jahre_Musica_Sacra_Korneuburg

SPORT

Alemannia heuer mit 10 Landesmeistertitel

Der Korneuburger Ruderverein Alemannia ist heuer wieder mit 10 Landesmeistertitel der erfolgreichste niederösterreichische Ruderverein. In 19 Rennen kämpften 14 Jugendliche und 7 Erwachsene um die begehrten Titel. Die Landesmeistertitel wurden bei den Frauen im Vierer, bei den Männern im Einer, Doppelzweier und Doppelvierer, bei den Juniorinnen im Doppelvierer, bei den Junioren im Zweier, Doppelzweier und Doppelvierer, bei den Schülerinnen im Doppelzweier und bei den Schülern im Doppelvierer mit Steuermann errungen.



Foto: Alemannia Korneuburg

luksche
vital leben

Sanitätshaus
Orthopädietechnik

Weinviertler
Familien-
betrieb

DEMNÄCHST AUCH
IN KORNEUBURG!

Ihr regionaler Partner für

GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN

Krankenpflegebedarf • Pflegebetten • Mobilitätshilfen
Vorsorge & Behandlung • Fitness & Sport • Beauty & Wellness
Schwangerschaft & Baby • Orthopädietechnik
Kompressionsversorgung • Leihgeräte • Alle Kassen

ERÖFFNUNG VERSCHOBEN!

Eröffnung
voraussichtlich im Frühjahr 2024
Brückenstraße 19/1, 2100 Korneuburg
+43 2262 72572

Mehr Infos unter
www.luksche.at

Maximales Service.

Weil wir lieben, was wir tun.

Mercedes-Benz smart

50 Jahre **Strauß**

Autohaus Karl Strauß 2000 Stockerau • Hornerstr. 87
Tel.: 02266 / 71 555
www.karl-strauss.at

Erfolgreicher Start für das Spielefest

Am Wochenende vom 7. bis 8. Oktober 2023 fand erstmalig das Spielefest im Stadtsaal statt

Rund 350 Brett- und Kartenspiele bot die Spielothek beim Spielefest im Korneuburger Stadtsaal. Trotz digitaler Trends wie Spielekonsolen und Online-Gaming besuchten ca. 550 Besucher:innen an beiden Tagen die Räumlichkeiten beim Korneuburger Hauptplatz 31–32. Zahlreiche Kinder konnten vor Ort mit Eltern oder Großeltern, Kinder-, Familien- und Gesellschaftsspiele nach Herzenslust spielen und bekannte Klassiker ausprobieren.

Das Team von Apriori half mit Spielerklärer:innen gerne weiter. Außerdem bot die Buchhandlung Korneuburg bei einem Stand auch Spiele zum Kauf an. Zur Stärkung konnte man sich bei der Snackbar des Stadtmarketings mit Kleinigkeiten, Getränken und Süßigkeiten stärken.

Drei Spiele, die am häufigsten „ausgeborgt“ wurden, waren: Dschungel-Bande – ein Lege- und Laufspiel von Kosmos für

Kinder ab fünf Jahren. Mit geschicktem Legen und Merken, welche Blättchen man gelegt hat, muss man das Ziel erreichen. Hippo Flipp Melonenmampfen – ein lustiges Geschicklichkeitsspiel von Hasbro ab vier Jahren. Wie der Name vermuten lässt,

muss man Nilpferde mit Melonen füttern. Gezanke auf der Planke – ein Kinderspiel mit Piratenthematik von Zoch ab sechs Jahren. Als Pirat muss man den größten Schatz durch Bestehlen der anderen Spieler finden und diese von der Planke werfen.

BÜRGER:INNENBETEILIGUNG

Spiele mit Gleichgesinnten

Am 14. Oktober ging der 1. Korneuburger Spieleabend erfolgreich über die Bühne

Bereits mit offiziellem Beginn um 15:30 Uhr standen die ersten Spielbegeisterten vor der Tür des Rathauskellers, der sich als idealer Veranstaltungsort präsentierte. Auf zehn großen runden Tischen wurde nach Lust und Laune gespielt. Viele Gesellschaftsspiele wurden von den Teilnehmer:innen mitgebracht und bei Bedarf erklärt. Dabei waren u. a. Klassiker wie Scrabble oder Activity bis zu aktuellen Spielen wie Dorfromantik, Spiel des Jahres 2023, vertreten.

Im Laufe des Abends fanden sich schließlich bis zu 50 Personen im Alter zwischen 10 bis 70 Jahren ein. Zwischendurch konnten sich die Spieler:innen durch erfrischende Getränke und kleine und große Snacks aus dem Rathausrestaurant stärken.

**Nächster Termin:
18. November 2023
15:30–23:30 Uhr
Rathauskeller,
Hauptplatz 39**



Spielefest: BGM Christian Gepp, Andreas Prior (Agentur Apriori), Patrick, GR Karin Schuster-Zwischenberger, GR Michael Benedikter, Luca, GR Petra Gerstenecker, GR Michael Vesely, Katrin Moder (Buchhandlung Korneubuch), Markus und Alexander vor dem Stand der Buchhandlung Korneubuch beim Spielefest.

TAXI molzer

**EINKAUFSAHRTEN | PATIENTENTRANSPORTE
BOTENFAHRTEN | FLUGHAFENTRANSFERS**

02262-72471

2100 Korneuburg | Stockerauerstraße 30
www.taximolzer.at

MUSIKFREUNDE
BISAMBERG

www.musikfreunde-bisamberg.at



Ensemble Kaleidoskop

Joseph Eybler Streichquintett D Dur
Felix Weingartner Sextett für Klavier und Streicher

Sonntag, 26. November 2023
Festsaal Bisamberg - 17:00 Uhr

Preise: Kat. I € 25,00 / Kat. II € 23,00
Ermäßigung für Schüler und Studenten Kat I € 20,00 / Kat. II € 18,00

Kartenvorverkauf im Gemeindeamt Bisamberg
Tel. 02262/62 000 - 200
veranstaltungen@bisamberg.at



MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG
MARKTGEMEINDE
BISAMBERG



Raiffeisenbank
Korneuburg



MOSER
Versicherung

Ergebnisse der KLAR!-10vorWien-Befragung 2023

Das Umweltbundesamt führte von März bis Mai 2023 im Auftrag des Klima- und Energiefonds eine Umfrage in Österreich durch. Ziel war es, die Wahrnehmung der regionalen Klimawandelauswirkungen zu erfassen. Klimawandelanpassung ist das zentrale Anliegen in den KLAR!-Regionen, zu dem Schritt für Schritt Maßnahmen umgesetzt werden.

Aus der KLAR!-Region 10vorWien nahmen insgesamt 298 Personen teil. **73,5%** gaben an, ein sehr starkes Interesse am Thema Umwelt zu haben. Für **94,6%** ist der Klimawandel eine erwiesene Tatsache. **85,9%** sind der Meinung, dass die Welt auf eine Klimakatastrophe zusteuert, wenn keine Maßnahmen gesetzt werden. **81,8%** wünschen sich mehr Informationen zum Thema Klimawandel und zur Klimawandelanpassung in den Gemeindezeitungen oder auf den Gemeindeforen.

Die Ergebnisse der Befragung liefern wertvolle Informationen für die KLAR!-10vorWien und werden in die Maßnahmenplanung sowie in die Arbeit der Region einfließen.

Weitere Details zu den Ergebnissen der Befragung sind unter folgendem Link zu finden:

den: <https://www.kem10.at/klar/befragung-2023>

Beim zugehörigen Gewinnspiel wurden Gutscheine von Nahversorger:innen, Klimafond-Sackerl und Gemüsenetze verlost und vor kurzem an die Gewinner:innen übergeben. Die KLAR! 10vorWien dankt allen Teilnehmer:innen fürs Mitmachen!

04 Mo., 04.12.2023

**Die neue
STADT-
ZEITUNG
KORNEUBURG
erscheint!**



Preisübergabe: Bgm. Christian Gepp überreichte an die Gewinner aus Spillern Franz Hatzl und Markus Köfinger, gemeinsam mit KLAR!-Regionsmanagerin Karin Schneider, die Gutscheine vom Nahversorger.

Elektro EHN



Leistung mit Handschlagqualität

Elektroinstallationen | Störungsdienst | Smart Home | PV Anlagen | Sicherheitssysteme | Beleuchtung

Wienerstraße 73, 2000 Stockerau
0800 / 20 20 09 | office@elektro-ehn.at

www.elektro-ehn.at



bürotechnik heinisch
Funktioniert. Immer.

- Hard- & Software
- Netzwerk- & Server-Lösungen
- Kopiersysteme
- Drucker
- Telefonanlagen
- Service
- Verkauf
- Zubehör



2000 Stockerau
J. Schidla-Gasse 1
Telefon: (02266) 617 57
Internet: www.heinisch-edv.at

LEADER-Projekt Kulturvermittlung in den Schulen startet wieder durch

Kultur bewegt und ein LEADER-Projekt bringt das Thema ins Rollen. Denn zum Beginn des neuen Schuljahres begann nun das zweite Jahr des Projekts „Regionale Kulturvermittlung“. Um sich mit den Kulturgütern und der Museumsarbeit auseinanderzusetzen, gibt es seit letztem Schuljahr im Stadtmuseum Korneuburg, im LEMU Langenzersdorf und im Bezirksmuseum Stockerau eine professionelle Kulturvermittlung für Schulen

Da es in unserer Region eine Vielzahl an kulturellen Schätzen gibt, hat die Initiatorin Melanie Lopin gemeinsam mit der LEADER-Region Weinviertel Donauraum ein LEADER-Projekt aufgesetzt. Nun läuft es das zweite Schuljahr und Melanie Lopin wird von Anmeldungen überhäuft. Unterstützt in der Abwicklung der Workshops für Kinder und Jugendlichen wird Melanie Lopin von den jeweiligen Museumsverantwortlichen.

Im Schuljahr 2022/23 konnten 35 Kulturvermittlungen durchgeführt werden. Dieses Kontingent steht nun auch wieder für das Schuljahr 2023/24 zur Verfügung, Anfragen gebe es viel mehr, aber mehr kann über das Projekt nicht abgearbeitet werden. Bei allen Modulen ist auch die Vermittlung von Kompetenzen, Wissen und Erfahrungen ein Anliegen. Sich in einer Gruppe auszudrücken,

vor Kunstwerken über Emotionen zu sprechen, Strecken zu messen, einen Raum zu planen, Kategorien zu bilden und etwas über die Geschichte der Region erfahren – all das und noch viel mehr ermöglicht Kulturvermittlung in regionalen Museen.

In der ersten Projektphase bis September 2022 wurden mit den 17 Gemeinden der LEADER-Region, den Schulleitungen und Museumsverantwortlichen Gespräche geführt, um Wünsche und Ziele für die „Regionale Kulturvermittlung“ zu ermitteln. Diese Erkenntnisse mündeten in die schulstufenspezifischen Konzepte der Vermittlungsprogramme ein. In Lehrer:innen-Workshops wurden die Konzepte präsentiert und diskutiert. So konnten maßgeschneiderte Angebote für die Schulen der Region entwickelt werden.

Um den Wünschen und Bedürfnissen der teilnehmenden

Schulen gerecht zu werden, wurde schließlich ein „Modulsystem“ der Kulturvermittlung konzipiert. Dieses kann an verschiedene Schulstufen und Schultypen angepasst werden. Außerdem können sich die Schulen so ihr eigenes Programm aus verschiedenen Modulen heraus zusammensetzen. Das LEADER-Projekt ermöglicht jeder teilnehmenden Klasse vier Stunden Vermittlungsprogramm, wahlweise an einem Tag oder zu verschiedenen Terminen im Museum oder auch an der Schule. Somit wird eine gro-

ße Flexibilität erreicht, die der Schulorganisation und den Rahmenbedingungen der unterschiedlichen Schulen entsprechen. In den Lehrer:innen-Workshops im Mai und Juni 2023 wurde Feedback aus den gemeinsamen Erfahrungen und Wünsche für das aktuelle Schuljahr gesammelt, welches nun wieder in die Programme einfließen wird.

Die drei Bürgermeister der LEADER-Region freuen sich über ihre lebendigen Museen und die regionale Kulturvermittlung für Schulen.



Kulturvermittlung: VZBGM Josef Waygand (Langenzersdorf), BGM Andreas Arbesser (Langenzersdorf), Gregor Bocksteffl (LEMU Langenzersdorf), BGM Andrea Völkl (Stockerau), Sonja Eder (LEADER-Region Weinviertel Donauraum), BGM Christian Gepp (Korneuburg), Felix Köstelbauer (Stadtmuseum Korneuburg) und Melanie Lopin (Stadtmuseum Korneuburg) sind von der Kulturvermittlung für lebendige Museen in der Region zu Recht überzeugt



Wir sind da, wenn Freunde gehen.

ABHOLUNG – KREMIERUNG
ERDBESTATTUNG – URNEN
SÄRGE – GRABZUBEHÖR
TIERFRIEDHOF

ABHOLDIENST 0664 230 6284

www.tierbestattungen.at

Weltstillwoche seit dem Jahr 1991

Seit 1991 findet auf Initiative der World Alliance Breastfeeding Action jährlich die Weltstillwoche statt. Auch in der Stadtgemeinde Korneuburg nimmt diese Woche einen wichtigen Platz ein, um zu informieren und auf das Angebot der mobilen Kinderkrankenschwester hinzuweisen.

Stillen fördert nicht nur die Bindung zwischen Mutter und Kind, sondern bietet dem Säugling auch physiologisch gesehen Vorteile, wie die Aufnahme von Schutzstoffen über die Muttermilch oder die Anregung aller fünf Sinne. Für die Mutter wird die Rückbildung nach der Entbindung beschleunigt. Alle Mütter mit Hauptwohnsitz in Korneuburg können schon während der Schwangerschaft ein kostenloses Still-Informations-Gespräch mit der IBCLC-Stillberaterin Michi Neumayr in Anspruch nehmen. Nach der Entbindung gibt es die Möglichkeit, sich in der wöchentlich Stillgruppe zu vernetzen und auszutauschen.

Treffpunkt ist jeden Freitag in der Praxis-Gemeinschaft Augustinergarten 15 in Korneuburg, sowie jeden Mittwoch in der Praxisgemeinschaft Sator in Bisam-

berg, jeweils von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Am 2. und

4. Dienstag im Monat wird auf der BH Korneuburg das kostenlose Wiegen im Rahmen der Mutterberatung angeboten.

Anmeldung und Informationen direkt bei Michaela Neumayr 0699 102 96 848, michaela.neumayr@korneuburg.gv.at



Weltstillwoche 2023: 1. VZBGM Helene Fuchs-Moser, Sabine Starkbaum mit Baby Helena Anya, Michaela Neumayr, GR Michael Benedikter, Cornelia Pesserer mit Baby Teona, GR Bernadette Haider-Wittmann und STR Matthias Wobornik präsentieren den Inhalt des prall gefüllten Rucksacks für Neugeborene.

Niederösterreich hilft!



Mein Land



NÖ PFLEGE- UND BETREUUNGSSCHECK

Für pflegebedürftige Menschen, zu Hause betreut.

1.000 EURO FÖRDERUNG pro pflegebedürftiger Person!

www.noef.gv.at

Jetzt informieren und für das Kalenderjahr 2023 online beantragen!



Sportshow machte den Tag perfekt

Die Sport-&-Vital-Mittelschule Korneuburg präsentierte am Tag der offenen Tür ihr einzigartiges Konzept

Beim diesjährigen Tag der offenen Tür der Korneuburger **Sport- & Vital-Mittelschule** wurde den zahlreichen Besuchern so einiges geboten. Zunächst wurden Unterrichtsformen in den verschiedensten Fachbereichen präsentiert: Englisch einmal anders; Buchpräsentation; Geografie leicht gemacht; Mathe – so einfach!; Biologie; Chor trifft Spanisch; Kreatives Gestalten sowie Lesen macht Spaß. Das Highlight

waren allerdings die Versuche im Physik- & Chemiesaal! Seit dem aktuellen Schuljahr 2023/24 wird neben den Schwerpunktklassen SPORT auch noch eine VITAL-Klasse pro Jahrgang als Ergänzung zur gesunden Lebensführung angeboten. In diesem Zusammenhang wurde auch eine neue Homepage gestaltet und erstellt, die den Schulalltag noch besser darstellen soll. Nachzulesen unter <https://www.sportms-korneuburg.at/>

Direktor Reinhard Rössler informierte in seinem Vortrag die sehr interessierte Elternschaft über die Struktur und die Besonderheiten der **Sport- & Vital-Mittelschule**. Der **Elternverein** hat mit der Verköstigung der Gäste einen tollen Beitrag geleistet und einmal mehr gezeigt, wie wertvoll eine gelebte Schulpartnerschaft ist. Die absolute Krönung bot die beeindruckende Sportvorführung der Sportschülerin-

nen und Sportschüler in der Guggenberger-Sporthalle. Das vorbildlich vorbereitete Sportprogramm zeigte einen Querschnitt aus dem Sportunterricht. So wurden unter anderem die Ballsportarten Basketball, Fußball, Handball sowie Volleyball, Elemente des Bodenturnens, Sprungeinheiten mit dem Minitrampolin bzw. über den Kasten und zum Abschluss noch Sprungsequenzen auf der Airtrack-Bahn präsentiert.

„Gesunde Schule“ in Niederösterreich

Erfolg für Volksschule 2 Korneuburg

Am 5. Oktober erhielten 31 niederösterreichische Schulen in St. Pölten die Plakette für die Auszeichnung als „Gesunde Schule“ von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) verliehen. Davon wurden 14 Schulen für bereits vier qualitätsvolle Schuljahre mit einer Plakette in Gold belohnt, darunter Korneuburgs Volksschule 2 Korneuburg. In den letzten vier Jahren wurden viele Aktionen zum Thema „Gesunde Schule“ an diesem Schulstandort durchgeführt. Neben diversen

Workshops der österreichischen Gesundheitskasse (wie Eltern-Kinder-Workshops und dazugehörige Lehrer:innenfortbildung, Mentale Gesundheit und Beziehungen stärken durch klare Grenzen), wird auch in regelmäßigen Abständen eine „Gesunde Jause“ mit Unterstützung einer Bäckerei (Brot und Butter) und Obst und Gemüse aus der Region praktiziert. Weiters sammeln die Schülerinnen und Schüler der Volksschule 2 Korneuburg Klimameilen, nehmen auch an dem Projekt „Apollonia“-Zahngesundheit



Bestnoten für die Gesundheit: Abg. z. NR Fritz Ofenauer, BD HR Mag. Karl Fritthum (Bildungsdirektion NÖ), Martina Schaffer (VS Korneuburg), LR Ulrike Königsberger-Ludwig, Landesstellenausschussvorsitzender der ÖGK Robert Leitner und Patrizia Nikzad (ÖGK) bei der Überreichung der Goldenen Plakette.

Fotoquelle: Österreichische Gesundheitskasse/APA-Fotoservice/Hörmandinger

und Bewegte Klasse „tut gut“ (vom Land Niederösterreich unterstützt) teil. Die Plakette in Gold wurde in feierlichem

Rahmen von Frau Martina Schaffer für den Schulstandort in St. Pölten entgegengenommen.

BESTATTUNG

ried 
seit 1957

0-24 Uhr 01 270 1907
www.trauerfeier.info

...für einen würdigen Abschied!



Erde



Natur



Wasser



Feuer

KLAR! 10vorWien fördert Trinkbrunnen für Park

Im Zuge der Errichtung des Kreisverkehrs wurde vor wenigen Wochen der Schaumannpark neu gestaltet und lädt mit einem Trinkbrunnen und einer Sitzbank zum Verweilen ein.

Trinkwasserbrunnen und Förderprojekt des Klimafonds

Der Trinkbrunnen im Schaumannpark ist 120 cm hoch, spendet von März bis Oktober Trinkwasser, verfügt über ein Selbstschlussventil und eine Ablassvorrichtung. Es wurden bereits zwei Trinkbrunnen durch die Klimawandelanpassungsregion 10vorWien (KLAR! 10vorWien) errichtet. Diese befinden sich im Schubert- und Schaumannpark und ein weiterer ist in Planung. Die beiden bereits errichteten Trinkbrunnen wurden im Rahmen eines Förderprojekts des Klimafonds mit einer Gesamtsumme von € 3.359,22 gefördert.

Aktuell gibt es 10 Trinkbrunnen an folgenden Standorten:

- Dabschpark
- Bewegungspark – Jubiläumspark
- Beachvolleyballplatz Donaublick
- Bahnpark
- Robinsonspielplatz

- Mobilitätsspielplatz
 - Donaupark – Hundefreilaufzone
 - Schaumannpark
 - Schubertpark
 - Hauptplatz – Rattenfängerbrunnen
- Bürgermeister Christian Gepp dazu: „Unser Ziel ist, dass es in allen Parkanlagen und Spielplätzen eine Trinkmöglichkeit gibt und sich Bürger:innen, Hunde u. v. m. abkühlen können. An heißen Tagen verspüren wir mehr Durst, ausreichend Flüssigkeitszufuhr ist essenziell für die Erhaltung der Gesundheit und die Vorbeugung von Hitznotfällen.“

Zusätzlich konnte die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum weiter verbessert werden.“

KLAR! 10vorWien-Trinkbrunnen in der Region

Im Rahmen des Förderprojekts des Klimafonds, werden über die KLAR! 10vorWien insgesamt 23 Trinkbrunnen für die Region gefördert und in den Gemeinden Bisamberg, Enzersfeld, Großmugl, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Korneuburg, Niederhollabrunn, Siernsdorf und Stockerau errichtet.



Trinkbrunnen im Schaumannpark: GR Maria Faber, GR Friedrich Blihall, GR Michael Benedikter, Karin Schneider (10vorWien), Ronald Maurer (GF Stadtservice) und BGM Christian Gepp genießen das Trinkwasser im Schaumannpark.

Falls Korneuburger:innen einen defekten Brunnen in Korneuburg entdecken, wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice. Details und Öffnungszeiten finden Sie unter: <https://www.korneuburg.gv.at/>

Bilderbuch-Kino

Jch geh doch nicht mit Jedem mit!
Stephr Geller

für Kinder (5-8 Jahre)
Anschließend Gesprächsrunde für die Eltern
mit einer pädagogischen Expertin

Mittwoch, 27. September	16.00 Uhr	Pfarrbibliothek Korneuburg
Montag, 9. Oktober	16.00 Uhr	Gemeindebücherei Langenzersdorf
Freitag, 20. Oktober	16.00 Uhr	Pfarrbibliothek Bisamberg
Mittwoch, 8. November	18.30 Uhr	Pfarrbibliothek Korneuburg
Vortrag Expertin		

Kinder-Veranstaltungen gratis. Erwachsenen-Vortrag € 5,-/Person
Anmeldung in der jeweiligen Bücherei (max. 10 Kinder / 10 Erwachsene)



MÜLLABFUHR

ACHTUNG: Abholung „Gelber Sack“ in KW47

Im Abfallkalender hat sich ein kleiner Fehlerteufel eingeschlichen. Es findet natürlich auch in der Kalenderwoche 47 eine Abholung des Gelben Sacks für die Teilgebiete 1 – 4 zwischen 20.11. bis 23.11.2023 statt. Alle aktuellen Termine finden Sie unter: <https://www.korneuburg.gv.at/Rathaus/Buergerservice/Muellabfuhr>



€20,-- Gutschein für 2100 Korneuburg

Thermenwartung, Abgasmessung, Gasanlagenüberprüfung gem. § 12, Reparaturen und Neugerätemontage

Tel.: 0699/10203062, 0660/2660811

www.mlgas.at, office@mlgas.at

Lesung von Jutta Leskovar wurde zur Geschichtsstunde

Vor fast ausschließlichm Fachpublikum vermittelte Jutta Leskovar am 20. Oktober im Stadtmuseum Korneuburg ihr Wissen über die Hallstattzeit und trug Leseproben aus ihrem Buch „Salzberggöttin“ vor.

Die Lesung erfolgte nach Vermittlung unseres Kustos für Archäologie, Felix Köstelbauer, gemeinsam mit dem Verein ORBIS FERRORUM, der bei den anschließenden „Fachgesprächen“ für Kostproben nach Rezepturen aus der Hallstattzeit sorgte.

Die Geschichte von Korneuburg und Leobendorf ist eng mit der Bronze- und der Hallstattzeit verbunden. So wurden etwa beim Bau des Anschlusses der S1 an

die A22, im Zuge der 2005 durchgeführten Bauarbeiten, Gräber und Siedlungsnachweise aus dieser Zeit gefunden. Felix Köstelbauer ist es gelungen, Teile dieser Funde für das Stadtmuseum auszuleihen. Diese Funde wurden bei der Lesung präsentiert und weisen auf eine intensive Siedlungstätigkeit während der Bronzezeit bis zur Hallstattzeit im Bereich des Leobendorfer Schließberges bis in das Auengebiet stromab des Donaudurchbruchs



Foto: Stadtmuseum Korneuburg

zwischen Greifenstein und Kreuzenstein hin. Die Besichtigung dieser Funde, hauptsächlich Grabbeigaben, kann zu den Öffnungszeiten im Stadtmuseum Korneuburg erfolgen. Weitere Informationen unter <https://museumsverein-korneuburg.at/>

STOPOVER – Jugendliche gestalten ihre eigene Ausstellung

Nach dem erfolgreichen ersten Durchgang startet Anfang Dezember Sequenz 2 des Kulturvermittlungsprojekts „STOPOVER Korneuburg“

Was bewegt junge Menschen in Korneuburg? Jugendliche erarbeiten gemeinsam mit der Kulturvermittlerin Melanie Lopin und der Fotografin Karin Böhm das Thema für die nächste Ausstellung im Stadtmuseum. In Workshops werden Aspekte zu Stadtgeschichte, Fotografie und Bildkomposition sowie künstlerischer Ausdruck vermittelt, bevor die Jugendlichen ihre Ideen fotografisch umsetzen. Anschließend wird gemeinsam eine Ausstellung mit den Werken kuratiert, die im Stadtmuseum und im virtuellen Raum gezeigt werden wird.

Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren aus dem Raum Korneuburg und minderjährige unbegleitete Flüchtlinge sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Infos: 4 Workshops à ca. 3 Stunden im Dezember 2023 und Jänner 2024, Ausstellungseröffnung im Februar 2024. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Rückfragen unter: kulturvermittlung@stadtmuseum-korneuburg.at

Neugierig geworden?

Die Ausstellung des ersten Durchgangs von STOPOVER Korneuburg ist noch bis

28. Jänner 2024 im Stadtmuseum Korneuburg zu sehen. Sonntags von 9–12 Uhr können Interessierte einen Einblick in die Sicht von Jugendlichen auf Korneuburg gewinnen.



Fotocredit: Karin Böhm



Besserer Service ist schwer zu finden ...

Unterhaltungselektronik

SAT-Anlagen

Alarmanlagen

Weißware

Computer

Neumeyer

AUDIO – VIDEO – SAT
NEUMEYER GES.M.B.H.
Peter-Paul-Straße 42, 2201 Gerasdorf
0 22 46/24 59 - www.neumeyer.at
E-Mail: office@neumeyer.at



Ing. Benedikt Neumeyer

08 Mi, 08.11.2023 um
16:00–17:00 Uhr

Lesung & Papiertheater „Was zählt, bist du!“

mit Autorin Raffaella Schöbitz. Kunstvoll entführt das Bilderbuch „Was zählt, bist du“ in die Welt des Anderen und lädt zu einem Perspektivenwechsel ein: Die Begegnung mit dem Geparden steht für die spielerische Annäherung an das Unbekannte, das ein liebevolles Kennenlernen ermöglicht. **EINTRITT FREI!** Begrenzte Anzahl an Teilnehmer:innen – Anmeldung direkt in der Stadtbücherei.

Ort: Stadtbücherei Korneuburg, Kirchengasse 4-6.

08 Mi, 08.11.2023 um
19:30–23:00 Uhr

GWÖLB Live: Max Greger Jr. & Heini Altbart.

Der Pianist und Sänger Max Greger Jr. ist auf allen großen Bühnen der Republik Deutschland, Österreich und der Schweiz zu Hause. Begleitet wird er von Heini Altbart mit seiner Band durch ein Programm mit viel Jazz, Swing, Blues und Heinis fulminanten Schlagzeugsolos. Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt Euro 20,00.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

10 Fr, 10.11.2023 um
17:00–19:00 Uhr

Dorothea - Märchen für Erwachsene

Geschichtenerzählerin Dorothea bringt Märchen für Erwachsene in die Pfarrbibliothek. Musikalisch begleitet von Hildegard Weiß (Akkordeon). Anmeldung in der Pfarrbibliothek und unter pfarrbibliothek-korneuburg@bibliotheken.at

Ort: Pfarrbibliothek, Kirchplatz 1, 2100 Korneuburg.

10 Fr, 10.11.2023 um
18:00–19:30 Uhr

Vortrag & Diskussion: Die Kunst der Ausrede

Der Psychologe Thomas Bruderermann beleuchtet in „Die Kunst der Ausrede“ warum wir uns lieber selbst täuschen, anstatt klimafreundlich zu leben. Eintritt frei! Holen Sie sich vorab bitte Ihre Zählkarten im Bürgerservice Korneuburg, Hauptplatz 39, ab!

Ort: Stadtbücherei Korneuburg, Kirchengasse 4-6.

10 Fr, 10.11.2023 um
19:00–21:00 Uhr

„160 Jahre Museen in Korneuburg“

Im Vortrag wird die Geschichte der Museen bis heute erzählt und auch auf die Anforderungen eines modernen Museums eingegangen. Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Freie Spende!

Ort: Großer Sitzungssaal, Rathaus, Hauptplatz 39,

11 Sa, 11.11.2023 und
So, 12.11.2023 um
10:00–17:00 Uhr

42. MIFO Mineralien- und Fossilien-schau

Der Verein der Freunde der Mineralien & Fossilien veranstaltet die 42.

MIFO im Stadtsaal, und rund 25 Aussteller:innen zeigen wieder schöne Mineralien, Fossilien und versteinertes Holz. Freier Eintritt!

Ort: Stadtsaal Korneuburg, Hauptplatz 31-32.

11 Sa, 11.11.2023 um
11:00–13:00 Uhr

Faschingsbeginn „Narrenwecken“

Der Faschingsverein Korneuburg lädt zum traditionellen Narrenwecken, und der große Rathausschlüssel wird an

das Faschings-Prinzenpaar übergeben. Programm: Stadtmusik Korneuburg, Ballonzauberer, Kinderschminken, Gratis-Krapfen, Getränke, gemeinsamer Umzug.

Ort: Haupteingang Rathaus, Hauptplatz 39.

11 Sa, 11.11.2023 um
17:00–19 Uhr

Martinsfest

Die röm.-kath. Pfarre lädt zum Martinsfest mit Wortgottesdienst, Martinsspiel und Laternenumzug zum Hauptplatz.

Ort: Pfarrwiese, Kirchenplatz 1, Eingang Bankmann-Ring gegenüber NMS.

16 Do, 16.11.2023 um
19:30–23:00 Uhr

GWÖLB Live: Soul Sacrifice.

Ein Pflichttermin für Fans von Santana, Buddy Miles und John Lee Hooker. Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt Euro 14,00.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

18 Sa, 18.11.2023 um
19:30–23:00 Uhr

GWÖLB Live: Coloured Rock.

Coloured Rock spielt klassischen Rock bis Hardrock und ist damit stilistisch stark in den 1970er und 1980er Jahren verwurzelt. Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt Euro 14,00.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

21 Di, 21.11.2023 um
19:30–23:00 Uhr

GWÖLB Live: Andreas Böck & Friends.

Die 3 Künstler Michael Schefts (Sprecher & Inszenierung), Dina Kabele (Sprecherin) und Andreas Böck (Idee, Sprecher und Komposition) inszenieren Ernst Wiechert's (1887–1950) Erzählung „Die 3 Ringe“, einer märchenhaft angelegten Reifungsgeschichte. Ernst Wiechert, in Vergessenheit geraten, zählt zu den deutschsprachigen Schrift-

stellern der inneren Emigration im Nationalsozialismus und war im KZ Buchenwald inhaftiert. Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt Euro 20,00.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

25 Sa, 25.11.2023 um
19:30–23:00 Uhr

GWÖLB Live: Harald Hauser.

Eine Verbindung mit Menschen herstellen und Gefühle wecken. Das ist auch die Motivation hinter seiner Klaviermusik Storytelling Pop Piano, die mit Ohrwurm-Melodien, (ent)spannenden Harmonien und Geschichten das Publikum zum Träumen und Nachdenken einlädt. Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt Euro 14,00.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

29 Mi, 29.11.2023 um
19:30–22:00 Uhr

Kabarett Chris Lohner: „Schon wieder Weihnachten“



Überfallsartig sagt sich plötzlich der 24. Dezember an! Geh bitte! Jedes Jahr dasselbe? Ja, sicher und das bis in alle Ewigkeit! Toni Matosic, Mastermind der Kultband Monti Beton, hat die passenden Weihnachtslieder zu den durchaus auch unartigen Geschichten geschrieben. Details und Tickets erhalten Sie unter eventjet.at oder im Bürgerservice im Rathaus, Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg (zu den Öffnungszeiten).

NEU: EISSTOCKBAHNEN BEIM ADVENTMARKT

- € 30,- pro Bahn & Stunde
- 6 Eisstöcke & 1 Daube
- Zielschießen möglich
- auch ohne Kenntnisse

Rathausterrasse
Hauptplatz Korneuburg

FÜR MEHR INFOS &
ONLINE-BUCHUNG
QR-CODE SCANNEN:



ab

24

November

Eisstockschießen

Unsere synthetischen Eisstockbahnen sind an allen Öffnungstagen des Adventmarkts geöffnet. Pro Bahn stehen sechs Stöcke zur Verfügung. Weitere Informationen unter www.korneuburg.gv.at/Eisstockbahn

SPARKASSE 
Korneuburg

STADT
MARKETING

KORNEUBURG

KOR
NEU
BURG
im Advent